

Antrag auf Ausstellung eines Ehefähigkeitszeugnisses

Hinweis über die Zuständigkeit

Uns / Mir ist bekannt, dass das Ehefähigkeitszeugnis bei dem für unseren / meinen (letzten) inländischen Wohnsitz örtlich zuständigen Standesamt zu beantragen ist. Eine Zuständigkeit des Standesamts I in Berlin ist nur gegeben, wenn wir / ich nie (auch nicht als Kind) im Inland gemeldet oder wohnhaft waren / war.

Antragsteller / Antragstellerin (mit deutscher Staatsangehörigkeit)
(Familienname, Geburtsname, Vorname; Wohnort, Nachweis zur Person)

E-Mail-Anschrift:

Das Ehefähigkeitszeugnis soll an folgende Postanschrift gesandt werden:

Angaben zur beabsichtigten Eheschließung

Tag und Ort der beabsichtigten Eheschließung (bitte Staat angeben!)

am _____ in _____

Überbeglaubigung (Apostille, Legalisation) erforderlich?

☐ nein ☐ ja

Familienname (bitte a l l e Namensteile angeben)

ggf. Geburtsname

Vornamen (bitte a l l e angeben)

Geschlecht

☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers ☐ keine Angaben

Staatsangehörigkeit(en) (bitte a l l e angeben)

nachgewiesen durch (z.B. Pass, Ausweis, Staatsangehörigkeitsausweis; Angaben ohne Nummer des Dokuments)

☐ deutsch ☐

Geburtsdatum und Ort

Wohnort (Ort, Stadt, keine Stadtteile)

Kreis, Provinz, Bundesstaat

Staat

Straße und Hausnummer

Nur für den deutschen Verlobten zu beantworten:

Hatten Sie jemals in Deutschland Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt?

☐ nein, ich hatte bisher noch nie (auch nicht als Kind) im Inland Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt

☐ ja, (letzte) inländische Anschrift:

Mir ist bekannt, dass das Ehefähigkeitszeugnis bei dem für meinen (letzten) inländischen Wohnsitz örtlich zuständigen Standesamt zu beantragen ist.

Familienstand

☐ ledig ☐ geschieden ☐ verwitwet ☐ Lebenspartnerschaft aufgehoben

☐ Lebenspartnerschaft durch Tod aufgelöst

Anzahl a l l e r Ehen / Lebenspartnerschaften: ☐ 0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 und mehr

Tag und Ort der Eheschließung der Eltern:

volljährig?

☐ ja ☐ nein

voll geschäftsfähig?

☐ ja ☐ nein

ggf. Erläuterungen

Verlobte (Frau) / 2. Person – Angaben zur Person	Familienname (bitte <i>a l l e</i> Namensteile angeben)		ggf. Geburtsname
	Vornamen (bitte <i>a l l e</i> angeben)		
	Geschlecht ☐ weiblich ☐ männlich ☐ divers ☐ keine Angaben		
	Staatsangehörigkeit(en) (bitte <i>a l l e</i> angeben)		nachgewiesen durch (z.B. Pass, Ausweis, Staatsangehörigkeitsausweis; Angaben ohne Nummer des Dokuments)
	☐ deutsch ☐		
	Geburtsdatum und Ort		
	Wohnort (Ort, Stadt, <u>keine</u> Stadtteile)	Kreis, Provinz, Bundesstaat	Staat
	Straße und Hausnummer		
	Nur für die <u>deutsche</u> Verlobte zu beantworten: Hatten Sie jemals in Deutschland Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt? ☐ nein, ich hatte bisher noch nie (auch nicht als Kind) im Inland Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt ☐ ja, (letzte) inländische Anschrift:		
	Mir ist bekannt, dass das Ehefähigkeitszeugnis bei dem für meinen (letzten) inländischen Wohnsitz örtlich zuständigen Standesamt zu beantragen ist. Familienstand ☐ ledig ☐ geschieden ☐ verwitwet ☐ Lebenspartnerschaft aufgehoben ☐ Lebenspartnerschaft durch Tod aufgelöst Anzahl <i>a l l e r</i> Ehen / Lebenspartnerschaften: ☐ 0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 und mehr Tag und Ort der Eheschließung <u>der Eltern</u>:		
volljährig? ☐ ja ☐ nein	voll geschäftsfähig? ☐ ja ☐ nein	ggf. Erläuterungen	

gemeinsame Erklärungen	Wir sind - nicht ¹⁾ - miteinander in gerader Linie verwandt. Wir sind - keine ¹⁾ - voll- oder halbbürtigen Geschwister. Eine solches Verwandtschaftsverhältnis besteht - nicht ¹⁾ - durch die Annahme als Kind (Adoption). Wir sind volljährig und geschäftsfähig. Ich, der deutsche Verlobte, hatte nie Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland. ¹⁾ Ich, die deutsche Verlobte, hatte nie Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland. ¹⁾ Wir versichern, die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen wahrheitsgemäß gemacht zu haben. Tatbestände, die zu einer späteren Aufhebung der Ehe führen könnten, sind nicht vorhanden (§§ 1314, 1315 des Bürgerlichen Gesetzbuches). Wir sind darüber unterrichtet, dass falsche oder unvollständige Angaben als Ordnungswidrigkeit oder Straftat verfolgt werden können und u.U. zur Aufhebung der Ehe führen können. Änderungen vor Eingehung der Ehe sind dem Standesbeamten mitzuteilen.
	¹⁾ Nichtzutreffendes ist gegebenenfalls zu streichen.

Vorehe oder frühere Lebenspartner- schaft Verlobter / 1. Person	Letzte Eheschließung / Begründung einer Lebenspartnerschaft mit: (Vorname, Familienname ggf. Geburtsname)
	Datum und Ort der Eheschließung / Begründung der Lebenspartnerschaft
	Ehe / Lebenspartnerschaft aufgelöst durch (Scheidung/ gerichtliche Entscheidung – ggf. anerkannt durch, Tod usw.)
	Staatsangehörigkeit des früheren Ehegatten, des früheren Lebenspartners
Vorehe oder frühere Lebenspartner- schaft Verlobte / 2. Person	Letzte Eheschließung / Begründung einer Lebenspartnerschaft mit: (Vorname, Familienname ggf. Geburtsname)
	Datum und Ort der Eheschließung / Begründung der Lebenspartnerschaft
	Ehe / Lebenspartnerschaft aufgelöst durch (Scheidung/ gerichtliche Entscheidung – ggf. anerkannt durch, Tod usw.)
	Staatsangehörigkeit des früheren Ehegatten, der früheren Lebenspartnerin

Bei weiteren Vorehen / Lebenspartnerschaften ist ggf. ein Ergänzungsblatt mit den entsprechenden Angaben beizufügen.

Wir sind / Ich bin damit einverstanden, dass sich das Standesamt zur Erfüllung seiner gesetzlichen Aufgaben und zur Bearbeitung unseres / meines Antrages mit uns / mir und Dritten unter Verwendung personenbezogener Daten auch per E-Mail austauscht.

Für die Beantragung der Ausstellung eines Ehefähigkeitszeugnisses fallen Gebühren bei dem zuständigen deutschen Standesamt an, die nicht bei der deutschen Auslandsvertretung entrichtet werden können. Die Gebühr ist unabhängig vom Ausgang des Verfahrens zu entrichten.

Die Höhe der zu entrichtenden Gebühren ist in den Bundesländern unterschiedlich geregelt und kann im Regelfall der Homepage des zuständigen Standesamtes entnommen werden.

Die im Land Berlin aktuell festgelegten Gebühren können auf der Homepage des Standesamts I in Berlin unter www.berlin.de/standesamt1 eingesehen werden.

Die Gebühren werden gesondert angefordert. Bitte die Zahlungsaufforderung abwarten und keinesfalls eine Gebührenvorauszahlung leisten.

, den (Ort und Datum)

(Unterschrift/en der antragstellenden Person/en)

Die obige(n) Unterschrift(en) beglaube ich aufgrund der vor mir erfolgten Vollziehung.

Die erklärende(n) Person/en hat/haben sich ausgewiesen durch

, Nr. , ausgestellt am .
(Personaldokument)

, Nr. , ausgestellt am .
(Personaldokument)

, den

(Konsularbeamter / Konsularbeamtin)

(Siegel)

Bitte Vordrucke mit mehreren Blättern untrennbar verbinden !